

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 3

Viehwirtschaft

III. Schlachtungen und Fleischgewinnung

Dezember und Jahr 1974



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 210330 – 740212

Erschienen im April 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,--

Jahresbezugspreis DM 23,-- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

Vorbemerkung	4
--------------------	---

Nach Monaten

1. Beschaute Schlachttiere aus der Bundesrepublik Deutschland	6
2. Gesamtschlachtmenge von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland	8
3. Durchschnittliches Schlachtgewicht von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland	10
4. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft	11

Nach Jahren

5. Beschaute Schlachttiere aus der Bundesrepublik Deutsch- land nach Landwirtschaftskammerbezirken im Jahr 1974	15
6. Beschaute Schlachttiere aus der Bundesrepublik Deutsch- land	16
7. Gesamtschlachtmenge von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland	18
8. Durchschnittliches Schlachtgewicht von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland	20
9. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft	21
10. Schlachtungen von Tieren aus der DDR und Berlin(Ost).	24

Zeichenerklärung

- r = berichtigte Zahl
 - = nichts vorhanden
 - 0 = mehr als nichts, aber weniger
 als die Hälfte der kleinsten
 Einheit, die in der Tabelle
 zur Darstellung gebracht
 werden kann
 - . = kein Nachweis vorhanden
 - x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw.
 Fragestellung trifft nicht zu
-

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen
Berlin (West) ein.

Die letzte Darstellung der Methode dieser Statistik ist in Fach-
serie B, Reihe 3, "Viehwirtschaft 1970" enthalten.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden
in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer C III/2 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Der in den letzten zwei Jahren verzeichnete Rückgang der Fleisch-erzeugung insgesamt (ohne Geflügel) hat sich 1974 nicht fortge-setzt. Mit 4,25 Mill. t wurde eine gegenüber 1973 um 7,4% größere Schlachtmenge insgesamt aus Schlachtungen von Tieren in- und aus-ländischer Herkunft (gewerbliche und Hausschlachtungen) gewonnen. Die Zunahme der Schlachtmenge betraf alle Tierarten mit Ausnahme der Ziegen. Dabei stand dem Anstieg der Inlandserzeugung (gegen-über 1973) um 300 000 t (+ 7,9 %) ein Rückgang der aus den Importen von Vieh erzeugten Schlachtmenge gegenüber (DDR:-21 %; übrige Länder - 3,9 %). Die seit der 2. Hälfte 1973 zunehmenden Rinderschlachtungen sind auch 1974 weiter angestiegen. Es wurden 4,53 Mill. Rinder in-ländischer Herkunft geschlachtet und damit eine um 15 % höhere Fleischmenge erzeugt als 1973. Das durchschnittliche Schlachtge-wicht aller geschlachteten Rinder verringerte sich um 2 kg auf 287 kg. Die Kalbfleischerzeugung war (erstmalig seit 1966) wieder höher als im Vorjahr (+ 3,6 %). Während 1973 nur rd. 702 000 Kälber (ge-werbliche und Hausschlachtungen zusammen) geschlachtet wurden, waren es 1974 rd. 777 000 Tiere (+ 11 %). Diese höheren Schlachtungs-zahlen dürften darauf zurückzuführen sein, daß im Inland die Nach-frage nach Aufzuchtskälbern mäßig war und die Exporte nach Italien stark eingeschränkt wurden. Auch nach Aufhebung der italienischen Importrestriktionen erreichten sie nicht den alten Umfang. Das durchschnittliche Schlachtgewicht, das in den letzten 10 Jahren ständig angestiegen war und im Jahre 1973 mit 87 kg den Höchst-stand erreicht hatte, sank auf 81 kg. Die nach Angleichung der Schlachtungsstatistik an die Richtlinie der Europäischen Gemein-schaften ab 1974 geänderte Definition für Kälber 1) und für die nachfolgende Altersgruppe der Jungrinder hat sich weder auf die Angaben für das Schlachtalter noch auf die damit im Zusammenhang stehenden Schlachtgewichte spürbar ausgewirkt. Der Anteil des Rindfleisches einschl. Kalbfleisch an der gesamten Fleischerzeu-gung betrug rd. 33 %, das sind 2 % mehr als 1973. Die Ausdehnung der Schweinebestände, die Ende 1973 begonnen hatte, brachte 1974 das erwartete höhere Angebot an Schlachtschweinen. Mit rd. 30,89 Mill. Tieren aus inländischer Produktion wurden 1,31 Mill. (+ 4,4 %) mehr als 1973 geschlachtet. Die daraus resultierende Schlachtmenge war mit 2,74 Mill. t um rd. 132 000 t (+ 5,1 %) größer als im Vor-jahr. Obwohl den Mästern empfohlen worden war, das zu erwartende große Schweinefleischangebot durch einen geringeren Ausmästungs-grad und ein niedrigeres Schlachtgewicht abzufangen und damit den sinkenden Erzeugerpreisen entgegenzuwirken, zeigte die bisherige Entwicklung nicht, daß allgemein diesem Rat gefolgt wurde. Nach den mit dieser Statistik verbundenen Gewichtsfeststellungen lag jedenfalls 1974 das Durchschnittsgewicht der gewerblich geschlach-teten Schweine mit 87 kg um 1 kg höher als 1973. Die Importe von Schweinen aus der DDR waren bei der hohen Inlandserzeugung um rd. 23 000 Stück, die Schlachtmenge um 2 000 t (jeweils 30 %) geringer,

1) Lt. Richtlinie des Rates vom 15. Mai 1973 (73/132/EWG) und die dazu ergangene Entscheidung der Kommission vom 24. Juli 1973 (73/262/EWG). "Kälber, lebende Hausrinder mit einem Lebendgewicht bis zu 220 kg, die noch keine zweiten Zähne haben oder unter 1/2 Jahr alt" (bisher Kälber unter 3 Monaten).

aus den übrigen Ländern zusammen kamen geringfügig mehr Tiere, rd. 31 000 Stück (+ 3,6 %) herein, die Schlachtmenge war um rd. 1 260 t (+ 1,6 %) höher.

Auch die Schlachtmenge der übrigen für die Fleischversorgung weniger bedeutenden Tierarten zusammen (Schafe, Ziegen, Pferde) hat aufgrund vermehrter Schafschlachtungen auf rd. 17 160 t zugenommen, das sind gegenüber 1973 rd. 1 700 t mehr (+ 11 %). Der geringe Anteil an der Gesamterzeugung blieb mit rd. 0,4 % unverändert.

Die gewerblichen Schlachtungen von Rindern inländischer Herkunft nahmen 1974 um rd. 590 000 Stück auf 4,37 Mill. zu. Gegenüber dem Vorjahr wurden rd. 127 000 weibliche Rinder (+ 22 %), rd. 200 000 Kühe (+ 15 %), rd. 255 000 Bullen (+ 14 %) und rd. 8 000 Ochsen (+ 10 %) mehr geschlachtet. Die sich daraus ergebende Fleischmenge stieg gegenüber 1973 um rd. 160 000 t (+ 15 %) auf 1,26 Mill. t. Sie übertraf damit die 1971 erzeugte Schlachtmenge um rd. 37 000 t und war die höchste in den letzten 10 Jahren. Die durchschnittlichen Schlachtgewichte der Ochsen, Bullen und weiblichen Rinder nahmen um je 1 kg, das der Kühe um 3 kg ab. Die mit dem Angebotsdruck an schlachtreifen Tieren verbundenen ungünstigen Erzeugerlöhne dürften u.a. den Gewichtsrückgang mit verursacht haben; ein weiterer Rückgang ist wahrscheinlich durch das ab November 1974 wirksame Prämien-system zur Verschiebung der Abschachtungstermine verhindert worden. Die gewerblichen Kälberschlachtungen nahmen um rd. 67 000 (+ 10 %) zu. Vor allem im süddeutschen Raum wurden infolge des Rückgangs der Exporte nach Italien mehr Kälber geschlachtet.

Rd. 27,97 Mill. Schweine inländischer Herkunft wurden gewerblich geschlachtet, das sind rd. 1,13 Mill. mehr als 1973. Die höchsten Zunahmen der Schlachtungen hatten Niedersachsen mit rd. 440 000 (+ 5,9 %), Nordrhein-Westfalen mit rd. 410 000 (+ 6,4 %) und Schleswig-Holstein mit rd. 158 000 (+ 6,8 %).

Die im Laufe des Jahres 1974 meist niedrigen Erzeugerpreise, denen die Verbraucherpreise mit Abstand folgten, hatten zur Folge, daß die Hausschlachtungen bei allen Tierarten (außer bei Ziegen) zunahmen. So wurden rd. 180 000 Schweine (+ 6,7 %), rd. 9 000 weibliche Rinder (+ 14 %), rd. 7 000 Kälber (+ 29 %), rd. 6 000 Bullen (+ 15 %) und rd. 34 000 Schafe (+ 55 %) mehr für den Haushalt geschlachtet. Diese Zunahme der Hausschlachtungen war zu erwarten, nachdem die guten Preise des Jahres 1973 nicht mehr erreicht wurden.

1. Beschaute Schlachttiere

Lfd. Nr.	Monat		Rinder (ohne Kälber)			
	Land		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe
Gewerbliche						
1	1973	Dezember	319 410	1 639	148 534	115 170
2	1974	Januar	374 716	2 252	169 445	142 882
3		Februar	313 673	2 333	147 212	116 285
4		März	348 469	2 734	169 631	125 590
5		April	367 468	2 630	189 195	121 869
6		Mai	362 903	2 572	198 830	114 073
7		Juni	313 987	1 709	178 958	95 103
8		Juli	369 168	2 791	202 598	112 237
9		August	349 522	7 435	174 985	112 098
10		September	393 387r	16 053r	177 061r	133 962r
11		Oktober	436 149	29 862	169 762	162 063
12		November	380 394r	11 797r	145 016r	139 816r
13		Dezember	357 263	2 436	153 934	126 603
nach Ländern						
14		Schleswig-Holstein	30 600	829	10 932	11 760
15		Hamburg	6 154	188	1 736	2 262
16		Niedersachsen	45 610	734	19 886	14 509
17		Bremen	5 303	113	1 815	1 955
18		Nordrhein-Westfalen	73 738	365	25 860	29 812
19		Hessen	23 424	13	12 834	5 614
20		Rheinland-Pfalz	16 958	100	8 368	5 004
21		Baden-Württemberg	61 467	31	29 451	20 486
22		Bayern	87 695	53	39 633	33 170
23		Saarland	3 105	2	1 652	613
24		Berlin (West)	3 209	8	1 767	1 418
Haus						
25	1973	Dezember	21 012	154	5 432	5 674
26	1974	Januar	21 146	125	5 858	5 810
27		Februar	17 623	90	5 293	4 736
28		März	15 120	79	4 910	4 138
29		April	10 778	65	3 678	3 139
30		Mai	8 433	44	3 118	2 461
31		Juni	5 875	19	2 280	1 953
32		Juli	5 725	26	2 107	1 804
33		August	5 396	21	1 816	1 841
34		September	6 947	34	2 229	2 113
35		Oktober	16 198	193	4 263	3 866
36		November	29 039r	409	5 962r	5 096
37		Dezember	21 314	163	5 523	4 071
nach Ländern						
38		Schleswig-Holstein	1 178	11	121	139
39		Hamburg	27	2	11	1
40		Niedersachsen	4 436	55	751	730
41		Bremen	26	1	10	1
42		Nordrhein-Westfalen	5 119	48	1 294	872
43		Hessen	2 682	5	967	372
44		Rheinland-Pfalz	2 704	26	798	281
45		Baden-Württemberg	1 877	5	549	448
46		Bayern	2 942	6	847	1 211
47		Saarland	322	4	175	16
48		Berlin (West)	1	-	-	-

1) Siehe Vorbemerkung.

aus der Bundesrepublik Deutschland

weibl. Rinder ¹⁾	Kälber ¹⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
-----------------------------	----------------------	----------	--------	--------	--------	----------

Schlachtungen

54 067	57 796	2 156 417	31 481	63	1 159	1
60 137	59 363	2 241 648	28 379	80	1 065	2
47 843	53 296	2 009 752	25 356	58	878	3
50 514	58 032	2 218 061r	27 961	66	1 030	4
53 774	73 300	2 441 361	41 114	479	1 131	5
47 428	68 052	2 379 108	27 489	206	1 068	6
38 217	56 402	2 191 700	25 110	119	900	7
51 542	67 348	2 489 353	32 534r	88	912	8
55 004	61 667	2 312 224r	35 517	86	944	9
66 311r	61 954	2 487 848r	35 929	87	1 174	10
74 462	63 659	2 477 409r	38 807	108	1 418	11
83 765r	54 228	2 342 969r	41 013	101	1 272	12
74 290	66 477	2 377 534	38 816	113	1 412	13

(Dezember 1974)

7 079	1 178	199 825	1 175	5	114	14
1 968	1 086	27 552	208	-	25	15
10 481	8 247	627 700	4 838	7	268	16
1 420	883	26 518	25	-	31	17
17 701	13 430	584 936	9 920	12	477	18
4 963	1 421	135 212	3 018	8	67	19
3 486	1 007	78 257	461	2	99	20
11 499	13 167	228 315	4 952	12	119	21
14 839	25 636	438 613	5 794	67	189	22
838	248	7 651	2 949	-	10	23
16	174	22 955	5 476	-	13	24

schlachtungen

9 752	2 796	446 714	8 994	284	15	25
9 353	2 794	388 732	7 892	260	10	26
7 504	2 713	322 660	5 541	175	7	27
5 993	3 113	296 688	6 796	189	10	28
3 896	3 472	215 044	6 723	292	13	29
2 810	3 221	167 777	5 535	125	15	30
1 623	2 538	113 822	5 499	112	8	31
1 788	2 587	141 524	4 522	120	9	32
1 718	2 207	103 629	6 033	87	6	33
2 571	2 169	117 898	8 798	119	15	34
7 876	2 561	205 196	11 706	237	13	35
17 572	2 492	400 967	13 723	315	13	36
11 557	3 034	443 993	12 511	222	21	37

(Dezember 1974)

907	44	12 074	387	1	-	38
13	1	492	8	-	-	39
2 900	89	76 585	1 803	10	-	40
14	-	325	1	-	-	41
2 905	314	56 529	4 744	7	14	42
1 338	164	62 827	1 216	20	2	43
1 599	108	31 201	506	9	3	44
875	1 018	73 467	1 649	117	-	45
878	1 266	127 064	2 165	57	1	46
127	28	3 375	32	1	1	47
1	2	54	-	-	-	48

2. Gesamtschlachtmenge von Tieren aus der
in

Lfd. Nr.	Monat		Schlacht- menge insgesamt 1)	Rinder (ohne Kälber)		
	Land			zusammen	Ochsen	Bullen
Gewerbliche						
1	1973	Dezember	285 815	92 648	474	46 177
2	1974	Januar	310 069r	109 153	652	53 083
3		Februar	270 506r	91 246	681	46 098
4		März	300 733r	101 671	779	52 942
5		April	326 911r	106 562	759	58 595
6		Mai	319 038r	105 553	753	61 271
7		Juni	287 080r	91 498	491	54 984
8		Juli	328 788r	106 489	800	62 077
9		August	304 936r	99 000	2 198	52 862
10		September	333 872r	111 263r	4 643r	53 721r
11		Oktober	344 875r	123 135	8 738	51 379
12		November	316 470r	107 482r	3 287r	44 514r
13		Dezember	314 788	102 190	679	47 483
nach Ländern						
14	Schleswig-Holstein		25 252	8 287	241	3 028
15	Hamburg		4 463	1 656	54	485
16	Niedersachsen		68 184	12 326	185	5 747
17	Bremen		3 718	1 467	28	514
18	Nordrhein-Westfalen		71 227	20 051	104	7 525
19	Hessen		18 630	6 671	4	3 887
20	Rheinland-Pfalz		11 396	4 924	30	2 703
21	Baden-Württemberg		38 876	18 254	10	9 413
22	Bayern		68 421	26 720	20	13 119
23	Saarland		1 538	823	0	491
24	Berlin (West)		3 083	1 011	3	571
Haus						
25	1973	Dezember	6 222	5 751	47	1 691
26	1974	Januar	6 249	5 814	38	1 828
27		Februar	5 229	4 859	27	1 650
28		März	4 663	4 205	22	1 529
29		April	3 457	3 001	21	1 137
30		Mai	2 782	2 382	14	969
31		Juni	2 019	1 677	5	712
32		Juli	1 931	1 601	6	650
33		August	1 820	1 484	7	554
34		September	2 305	1 912	9	679
35		Oktober	4 830	4 331	57	1 272
36		November	8 188	7 642	111	1 803
37		Dezember	6 248	5 694	47	1 691
nach Ländern						
38	Schleswig-Holstein		323	308	3	34
39	Hamburg		7	7	1	3
40	Niedersachsen		1 173	1 120	14	217
41	Bremen		7	7	0	3
42	Nordrhein-Westfalen		1 462	1 331	14	376
43	Hessen		767	725	1	293
44	Rheinland-Pfalz		731	709	8	258
45	Baden-Württemberg		668	535	2	175
46	Bayern		1 023	869	3	280
47	Saarland		87	83	1	52
48	Berlin (West)		0	0	-	-

*) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett. - 1) Bei Hausschlachtungen ohne

Bundesrepublik Deutschland*)
Tonnen

Kühe	weibl. ²⁾ Rinder ²⁾	Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
------	--	----------------------	----------	--------	--------	--------	-------------

Schlachtungen

32 283	13 714	4 893	187 204	742	3	325	1
40 219	15 199	4 931	195 034r	667	2	282	2
32 409	12 058	4 416	174 035r	588	1	220	3
35 115	12 835	4 812	193 235r	722	2	291	4
33 638	13 570	5 673	213 351r	992	10	323	5
31 565	11 964	5 346	207 172r	662	4	301	6
26 280	9 743	4 385	190 331r	621	3	242	7
30 662	12 950	5 335	215 934r	785	2	243	8
30 430	13 510	5 221	199 593r	858	2	262	9
36 383r	16 516r	5 094	216 349r	860	2	304	10
44 411	18 607	5 305	215 125r	931	2	377	11
38 562	21 119r	4 494	203 204r	936	2	352	12
35 378	18 650	5 321	205 967	921	3	386	13

(Dezember 1974)

3 199	1 819	118	16 785	32	1	29	14
609	508	80	2 714	6	0	7	15
3 889	2 505	767	54 891	121	0	79	16
559	366	104	2 139	1	1	7	17
8 139	4 283	940	49 895	218	1	122	18
1 569	1 211	109	11 763	69	0	18	19
1 396	795	93	6 339	10	0	30	20
5 808	3 023	1 119	19 343	131	0	29	21
9 619	3 962	1 948	39 543	151	1	58	22
159	173	23	627	62	1	3	23
432	5	20	1 928	120	1	4	24

schlachtungen

1 591	2 422	235	.	224	8	4	25
1 631	2 317	234	.	193	5	3	26
1 321	1 861	225	.	139	4	2	27
1 159	1 494	259	.	192	4	3	28
872	971	279	.	166	7	4	29
691	707	258	.	135	3	4	30
547	413	198	.	139	3	2	31
499	446	207	.	117	3	3	32
507	416	180	.	152	2	2	33
585	639	173	.	214	2	4	34
1 058	1 944	212	.	279	5	3	35
1 398	4 330	205	.	332	6	3	36
1 139	2 817	244	.	298	6	6	37

(Dezember 1974)

38	233	4	.	10	1	-	38
0	3	0	.	0	0	-	39
196	693	8	.	45	0	-	40
0	4	-	.	0	1	-	41
238	703	22	.	104	1	4	42
104	327	13	.	28	0	1	43
79	364	10	.	11	0	1	44
128	230	87	.	43	3	1	45
352	234	97	.	56	1	0	46
4	26	3	.	1	0	0	47
-	0	0	.	-	1	-	48

Schweine. - 2) Siehe Vorbemerkung.

3. Durchschnittliches Schlachtgewicht von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland

kg

Monat Land	Rinder (ohne Kälber)				
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibl. ¹⁾ Rinder
1973 Dezember	290	289	311	280	254
1974 Januar	291	290	313	281	253
Februar	291	292	313	279	252
März	292	285	312	280	254
April	290	289	310	276	252
Mai	291	293	308	277	252
Juni	291	287	307	276	255
Juli	288	287	306	273	251
August	283	296	302	271	246
September	283	289	303	272	249
Oktober	282	293	303	274	250
November	283	279	307	276	252
Dezember	286	279	308	279	251

nach Ländern (Dezember 1974)

Schleswig-Holstein	271	291	277	272	257
Hamburg	269	287	279	269	258
Niedersachsen	270	252	289	268	239
Bremen	277	248	283	286	258
Nordrhein-Westfalen	272	284	291	273	242
Hessen	285	283	303	279	244
Rheinland-Pfalz	290	300	323	279	228
Baden-Württemberg	297	326	320	283	263
Bayern	305	377	331	290	267
Saarland	265	257	297	259	206
Berlin (West)	314	324	323	305	311

Monat Land	Kälber ¹⁾	Schweine ²⁾	Schafe	Ziegen	Pferde
1973 Dezember	85	87	24	22	281
1974 Januar	83	87	24	21	264
Februar	83	87 ^r	23	23	251
März	83	87	26	21	283
April	77	87	24	20	286
Mai	79	87	24	22	282
Juni	78	86	25	23	269
Juli	79	87	24	21	266
August	85	86	24	20	279
September	82	87	24	19	259
Oktober	83	87	24	21	266
November	83	87	23	19	277
Dezember	80	87	24	20	273

nach Ländern (Dezember 1974)

Schleswig-Holstein	100	84	27	24	254
Hamburg	74	99	27	-	300
Niedersachsen	93	87	25	10	296
Bremen	118	81	16	-	237
Nordrhein-Westfalen	70	85	22	23	256
Hessen	77	87	23	18	269
Rheinland-Pfalz	92	81	22	18	304
Baden-Württemberg	85	85	26	29	246
Bayern	76	90	26	19	307
Saarland	95	82	21	12	308
Berlin (West)	114	84	22	-	281

1) Siehe Vorbemerkung. - 2) Nur gewerbliche Schlachtungen.

4. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Monat Land	Schlacht- menge insgesamt 1) 2)	Ochsen			Bullen		
		ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)
		t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg
1973 Dezember	8 738	23	309	7	5 536	283	1 566
1974 Januar	8 121r	4	241	1	2 893	267	771
Februar	7 757r	76	289	22	4 652	283	1 317
März	8 674	60	272	16	6 233	276	1 723
April	6 899	84	412	34	1 968	299	589
Mai	5 883	79	281	21	1 333	305	407
Juni	6 381	45	265	12	1 503	305	458
Juli	8 142	43	284	12	1 541	305	470
August	8 646r	755	298	225	1 752	320	560
September	8 894r	1 556	280	436	1 400	304	425
Oktober	9 712r	1 697	295	501	1 589	293	465
November	9 912r	3 447	294	1 012	1 666	307	511
Dezember	9 258r	1 269	292	371	2 098	303	635

Einfuhr (Dezember 1974) aus:

Frankreich	337	22	284	6	844	312	263
Belgien	2 297	-	-	-	339	307	104
Dänemark	850	347	281	98	346	301	104
Irland	489	896	297	266	484	286	138
Luxemburg	45	4	242	1	81	309	25
Niederlande	5 210	-	-	-	-	-	-
Polen	18	-	-	-	4	229	1
Tschechoslowakei	12	-	-	-	-	-	-

Einfuhr (Dezember 1974) nach:

Schleswig-Holstein	748	347	281	98	334	301	100
Hamburg	524	896	297	266	496	286	142
Niedersachsen	1 833	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	3 146	3	230	1	107	340	36
Hessen	135	-	-	-	339	302	102
Rheinland-Pfalz	556	22	285	6	357	297	106
Baden-Württemberg	646	-	-	-	311	311	97
Bayern	488	-	-	-	-	-	-
Saarland	123	1	257	0	150	339	51
Berlin (West)	1 059	-	-	-	4	229	1

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett. - 2) Einschl. der Schlachtmenge von eingeführten Schafen und Pferden.

4. Schlachtungen von Tieren

Lfd. Nr.	Monat Land	Kühe			weibl. Rinder ¹⁾			Rinder (ohne)
		insgesamt	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt-schlachtmenge 2)	insgesamt	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt-schlachtmenge 2)	insgesamt
		Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl
1	1973 Dezember	279	276	77	111	269	30	5 949
2	1974 Januar	1 167	260	304	153	219	33	4 217
3	Februar	1 866	255	476	149	250	37	6 743
4	März	1 438	231	332	248	238	59	7 979
5	April	1 464	268	393	151	265	40	3 667
6	Mai	2 527	300	759	260	250	65	4 199
7	Juni	1 974	296	584	182	269	49	3 704
8	Juli	1 149	260	299	96	252	24	2 829
9	August	479	265	127	140	237	34	3 126
10	September	458	271	124	142	246	34	3 556
11	Oktober	374	254	95	123	228	28	3 783
12	November	674	251	169	212	238	52	5 999
13	Dezember	900	243	219	378	258	93	4 645
								Einfuhr
14	Frankreich	205	259	53	59	251	15	1 130
15	Belgien	-	-	-	-	-	-	339
16	Dänemark	202	252	51	225	253	57	1 120
17	Irland	317	221	70	69	213	15	1 766
18	Luxemburg	52	287	15	15	249	4	152
19	Niederlande	124	242	30	10	215	2	134
20	Polen	-	-	-	-	-	-	4
21	Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
								Einfuhr
22	Schleswig-Holstein	285	242	68	215	248	53	1 181
23	Hamburg	234	225	53	69	213	15	1 695
24	Niedersachsen	-	-	-	-	-	-	-
25	Nordrhein-Westfalen	40	277	11	10	215	2	160
26	Hessen	-	-	-	10	363	4	349
27	Rheinland-Pfalz	177	271	48	68	251	17	624
28	Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	311
29	Bayern	-	-	-	-	-	-	-
30	Saarland	80	253	20	6	240	2	237
31	Berlin (West)	84	223	19	-	-	-	88

1) Siehe Vorbemerkung. - 2) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

ausländischer Herkunft

zusammen Kälber)		Kälber ¹⁾			Schweine			Lfd. Nr.
durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	
kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	
282	1 680	251	80	20	79 487	88	6 970	1
263	1 109	-	-	-	71 432	97	6 959r	2
275	1 852	197	104	22	61 357r	95	5 812r	3
267	2 130	60	115	7	69 547	93	6 444	4
288	1 056	384	67	26	59 059	97	5 734	5
298	1 252	173	100	17	44 331	101	4 496	6
298	1 103	90	80	8	53 933	96	5 187	7
285	805	137	124	17	78 556	92	7 235	8
303	946	137	119	16	83 794r	91r	7 595r	9
287	1 019	433	107	46	84 695r	91r	7 713r	10
288	1 089	-	-	-	94 598r	90r	8 527r	11
291	1 744	227	104	24	90 388r	89	8 070r	12
284	1 318	372	97	36	90 288	86	7 802	13

(Dezember 1974) aus:

298	337	-	-	-	-	-	-	14
307	104	194	104	20	26 477	79	2 100	15
276	310	-	-	-	3 570	152	540	16
277	489	-	-	-	-	-	-	17
296	45	-	-	-	-	-	-	18
239	32	178	90	16	60 241	86	5 162	19
229	1	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	21

(Dezember 1974) nach:

271	319	-	-	-	2 845	151	429	22
281	476	-	-	-	324	144	47	23
-	-	-	-	-	20 668	88	1 829	24
314	50	372	97	36	36 667	82	3 013	25
304	106	-	-	-	213	79	16	26
284	177	-	-	-	4 989	76	379	27
311	97	-	-	-	6 377	85	549	28
-	-	-	-	-	6 081	79	482	29
308	73	-	-	-	597	82	50	30
227	20	-	-	-	11 527	87	1 008	31

4. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft
(Dezember 1974)

Land	Einfuhr aus:	Rinder (ohne Kälber)			Schweine		
		insgesamt	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt-schlachtmenge 1)	insgesamt	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt-schlachtmenge 1)
		Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t
Schleswig-Holstein	Dänemark	1 062	276	293	2 845	151	429
	Irland	119	224	26	-	-	-
Hamburg	Dänemark	48	271	13	324	144	47
	Irland	1 647	281	463	-	-	-
Niedersachsen	Dänemark	-	-	-	401	159	64
	Niederlande	-	-	-	20 267	87	1 765
Nordrhein-Westfalen	Frankreich	38	362	14	-	-	-
	Belgien	44	350	15	8 397	76	642
	Luxemburg	28	284	8	-	-	-
	Niederlande	50	264	13	28 270	84	2 371
Hessen	Frankreich	44	302	13	-	-	-
	Belgien	295	302	89	213	79	16
	Dänemark	10	363	4	-	-	-
Rheinland-Pfalz	Frankreich	500	280	140	-	-	-
	Belgien	-	-	-	4 989	76	379
	Luxemburg	124	299	37	-	-	-
Baden-Württemberg	Frankreich	311	311	97	-	-	-
	Belgien	-	-	-	5 555	87	481
	Niederlande	-	-	-	822	84	68
Bayern	Belgien	-	-	-	6 081	79	482
Saarland	Frankreich	237	308	73	-	-	-
	Belgien	-	-	-	597	82	50
Berlin (West)	Belgien	-	-	-	645	77	50
	Niederlande	84	223	19	10 882	88	958
	Polen	4	229	1	-	-	-

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

5. Beschaute Schlachttiere aus der Bundesrepublik Deutschland nach Landwirtschaftskammerbezirken
im Jahr 1974

Landwirtschafts- kammer 1)	Rinder (ohne Kälber)				weibl. Rinder über 3 Monate bis z. 1.Kalb
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	

Gewerbliche Schlachtungen

Weser-Ems	369 569	16 530	171 918	120 227	60 894
Hannover	289 524	8 536	153 288	75 511	52 189
Westfalen-Lippe	453 454	1 635	212 538	167 137	72 144
Rheinland	412 288	10 202	134 328	200 588	67 170

Hausschlachtungen

Weser-Ems	14 445	137	2 275	3 332	8 701
Hannover	17 122	332	4 512	3 052	9 226
Westfalen-Lippe	22 141	79	7 119	5 783	9 160
Rheinland	17 391	231	4 709	4 453	7 998

Landwirtschafts- kammer 1)	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
-------------------------------	--------	----------	--------	--------	--------

Gewerbliche Schlachtungen

Weser-Ems	111 248	5 366 114	4 137	7	705
Hannover	16 712	2 558 105	45 221	44	1 997
Westfalen-Lippe	38 372	4 728 756	12 181	43	1 688
Rheinland	113 143	2 094 494	71 996	45	2 151

Hausschlachtungen

Weser-Ems	429	134 932	9 136	11	-
Hannover	975	317 314	6 303	60	-
Westfalen-Lippe	2 668	266 766	26 217	45	49
Rheinland	1 551	106 934	9 024	21	53

1) Die Landwirtschaftskammerbezirke Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Rheinland-Pfalz und Saarland sind identisch mit den entsprechenden Ländern. In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern bestehen keine Landwirtschaftskammern.

6. Beschaute Schlachttiere

Lfd. Nr.	Jahr Land	Rinder (ohne Kälber)			
		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe
Gewerbliche					
1	1968/73 D	3 996 771	86 808	1 752 819	1 386 990
2	1968	3 883 479	100 285	1 604 149	1 366 811
3	1969	3 912 600	93 775	1 633 001	1 394 865
4	1970	4 299 027	88 494	1 807 885	1 553 869
5	1971	4 384 001	86 099	1 908 903	1 466 007
6	1972	3 723 326	75 480	1 741 213	1 236 679
7	1973	3 778 196r	76 717r	1 821 762r	1 303 710r
8	1974	4 367 099	84 604	2 076 627	1 502 581
nach Ländern					
9	Schleswig-Holstein	420 501	30 371	167 503	150 348
10	Hamburg	89 501	6 436	30 089	31 828
11	Niedersachsen	659 093	25 066	325 206	195 738
12	Bremen	90 137	8 202	37 122	29 446
13	Nordrhein-Westfalen	865 742	11 837	346 866	367 725
14	Hessen	286 875	237	169 408	69 757
15	Rheinland-Pfalz	193 968	980	96 831	67 338
16	Baden-Württemberg	704 250	564	360 989	228 602
17	Bayern	990 461	725	503 005	342 276
18	Saarland	34 050	52	16 970	10 543
19	Berlin (West)	32 521	134	22 638	8 980
Haus					
20	1968/73 D	135 933	1 425	35 899	38 605
21	1968	121 809	1 694	33 371	34 261
22	1969	127 328	1 472	33 039	37 147
23	1970	146 245	1 435	38 142	42 436
24	1971	146 394	1 455	37 639	39 977
25	1972	123 457	1 141	32 293	34 601
26	1973	150 366	1 356	40 909	43 205
27	1974	163 594	1 268	47 037	41 028
nach Ländern					
28	Schleswig-Holstein	10 491	224	1 298	1 548
29	Hamburg	164	23	44	15
30	Niedersachsen	31 567	469	6 787	6 384
31	Bremen	157	2	57	9
32	Nordrhein-Westfalen	39 532	310	11 828	10 236
33	Hessen	19 425	41	7 491	3 226
34	Rheinland-Pfalz	16 792	121	5 793	2 668
35	Baden-Württemberg	15 745	25	4 914	4 289
36	Bayern	27 594	48	7 696	12 474
37	Saarland	2 123	5	1 129	179
38	Berlin (West)	4	-	-	-

1) Siehe Vorbemerkung

aus der Bundesrepublik Deutschland

weibl. Rinder ¹⁾	Kälber ¹⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
-----------------------------	----------------------	----------	--------	--------	--------	----------

Schlachtungen

770 154	975 066	26 021 425	396 738	3 775	14 558	1
812 234	1 313 919	24 166 530	395 899	6 359	16 425	2
790 959	1 093 237	24 942 948	367 183	5 099	16 082	3
848 779	974 436	25 668 545	418 687	4 019	15 263	4
922 992	975 848	27 403 064	429 158	3 137	13 791	5
669 954	816 504	27 103 802	400 059	2 389	13 128	6
576 007r	676 454	26 843 662r	369 440	1 646	12 658	7
703 287	743 778	27 968 967	398 025	1 591	13 204	8

(Jahr 1974)

72 279	17 855	2 479 692	19 188	38	1 049	9
21 148	13 317	340 716	6 706	5	179	10
113 083	127 960	7 924 219	49 358	51	2 702	11
15 367	8 537	327 693	400	-	307	12
139 314	151 515	6 823 250	84 177	88	3 839	13
47 473	14 773	1 599 539	36 539	84	852	14
28 819	11 338	894 821	5 359	21	931	15
114 095	138 113	2 533 259	55 923	361	1 198	16
144 455	256 331	4 665 701	58 165	937	1 916	17
6 485	3 111	91 354	19 166	3	100	18
769	928	288 723	63 044	3	131	19

schlachtungen

60 004	33 545	3 201 171	43 778	3 798	13	20
52 483	42 171	3 816 173	29 338	5 491	15	21
55 670	39 231	3 223 002	31 564	4 922	4	22
64 232	35 540	3 230 432	38 481	4 266	8	23
67 323	32 507	3 268 373	47 401	3 294	15	24
55 422	26 315	2 934 692	54 486	2 516	11	25
64 896	25 506	2 734 352	61 396	2 299	27	26
74 261	32 901	2 917 930	95 279	2 253	140	27

(Jahr 1974)

7 421	684	88 700	4 110	55	-	28
82	27	2 018	96	1	-	29
17 927	1 404	452 246	15 439	71	-	30
89	6	2 028	39	-	-	31
17 158	4 219	373 700	35 241	66	102	32
8 667	1 658	383 893	10 337	160	14	33
8 210	1 289	211 601	4 243	75	17	34
6 517	9 599	494 283	12 995	1.124	1	35
7 376	13 708	888 322	12 501	695	3	36
810	304	20 813	241	6	3	37
4	3	326	37	-	-	38

7. Gesamtschlachtmenge von Tieren
in

Lfd. Nr.	Jahr Land	Schlachtmenge insgesamt 1)	Rinder (ohne		
			zusammen	Ochsen	Bullen
Gewerbliche					
1	1968/73 D	3 471 385	1 116 417	24 493	520 653
2	1968	3 273 178	1 068 202	28 120	465 948
3	1969	3 358 529	1 080 144	25 957	478 353
4	1970	3 512 906	1 186 794	24 614	531 607
5	1971	3 695 583	1 218 092	24 006	565 021
6	1972	3 506 739	1 051 845	21 979	520 186
7	1973	3 481 379r	1 093 427r	22 282r	562 806r
8	1974	3 758 065	1 255 242	24 460	639 009
nach Ländern					
9	Schleswig-Holstein	326 062	113 704	8 890	45 647
10	Hamburg	57 975	23 961	1 845	8 231
11	Niedersachsen	886 073	181 611	7 101	95 462
12	Bremen	52 236	24 492	2 329	10 268
13	Nordrhein-Westfalen	832 862	237 546	3 454	100 627
14	Hessen	224 275	82 629	64	51 484
15	Rheinland-Pfalz	131 444	56 327	286	30 805
16	Baden-Württemberg	441 223	209 962	174	115 948
17	Bayern	752 756	306 573	255	169 160
18	Saarland	17 476	9 282	16	5 022
19	Berlin (West)	35 683	9 155	46	6 355
Haus					
20	1968/73 D	40 077	36 329	402	10 745
21	1968	35 755	32 079	469	9 688
22	1969	37 394	33 582	404	9 737
23	1970	42 368	38 620	394	11 322
24	1971	42 833	39 049	419	11 271
25	1972	36 970	33 329	327	9 741
26	1973	45 143	41 317	399	12 709
27	1974	49 728	44 604	365	14 474
nach Ländern					
28	Schleswig-Holstein	2 966	2 794	64	355
29	Hamburg	48	44	8	13
30	Niedersachsen	8 604	8 122	129	2 000
31	Bremen	46	45	1	17
32	Nordrhein-Westfalen	11 710	10 490	90	3 444
33	Hessen	5 710	5 333	10	2 284
34	Rheinland-Pfalz	4 762	4 532	38	1 847
35	Baden-Württemberg	5 719	4 521	8	1 592
36	Bayern	9 567	8 165	16	2 591
37	Saarland	594	557	1	331
38	Berlin (West)	2	1	-	-

*) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett. - 1) Bei Hausschlachtungen ohne Schweine. - 2) Siehe Vorbemerkung

aus der Bundesrepublik Deutschland*)

Tonnen

Kälber)		Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kühe	weibl. Rinder ²⁾						

Schlachtungen

383 297	187 974	73 929	2 267 269	9 369	74	4 327	1
377 792	196 342	87 601	2 102 836	9 439	121	4 979	2
385 125	190 709	81 483	2 183 335	8 569	105	4 893	3
425 663	204 910	74 316	2 237 623	9 468	79	4 626	4
403 641	225 424	74 742	2 388 458	10 131	60	4 100	5
344 117	165 563	66 830	2 374 632	9 586	46	3 800	6
363 445r	144 894r	58 601	2 316 730r	9 022	34	3 565	7
415 052	176 721	60 333	2 429 330	9 543	34	3 583	8

(Jahr 1974)

40 689	18 478	1 720	209 867	505	1	265	9
8 560	5 325	1 055	32 723	185	0	51	10
51 909	27 139	10 736	691 884	1 196	1	645	11
8 123	3 772	911	26 733	10	-	90	12
99 440	34 025	11 584	580 553	2 092	2	1 085	13
19 299	11 782	1 150	139 401	853	2	240	14
18 491	6 745	1 096	73 656	124	0	241	15
64 130	29 710	11 969	217 493	1 477	9	313	16
99 038	38 120	19 706	424 341	1 531	19	586	17
2 809	1 435	313	7 450	402	0	29	18
2 564	190	93	25 229	1 168	0	38	19

schlachtungen

10 701	14 481	2 567	.	1 098	79	4	20
9 458	12 464	2 831	.	729	111	5	21
10 268	13 173	2 909	.	794	107	2	22
11 657	15 247	2 724	.	936	84	3	23
11 051	16 308	2 529	.	1 182	69	4	24
9 661	13 600	2 201	.	1 385	51	3	25
12 111	16 098	2 206	.	1 559	53	8	26
11 409	18 356	2 676	.	2 359	50	39	27

(Jahr 1974)

422	1 953	66	.	105	1	-	28
4	19	2	.	2	0	-	29
1 704	4 289	112	.	369	1	-	30
3	24	0	.	1	-	-	31
2 772	4 184	319	.	870	2	29	32
898	2 141	128	.	242	3	4	33
735	1 912	126	.	99	1	4	34
1 216	1 705	832	.	337	29	0	35
3 608	1 950	1 060	.	328	13	1	36
47	178	31	.	5	0	1	37
-	1	0	.	1	-	-	38

8. Durchschnittliches Schlachtgewicht von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland
kg

Jahr Land	Rinder (ohne Kälber)				
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibl. Rinder ¹⁾
1968/73 D	279	282	297	276	244
1968	275	280	290	276	242
1969	276	277	293	276	241
1970	276	278	294	274	241
1971	278	279	296	275	244
1972	283	291	299	278	247
1973	289	290	309	279	252
1974	287	289	308	276	251
nach Ländern (Jahr 1974)					
Schleswig-Holstein	270	293	273	271	256
Hamburg	268	287	274	269	252
Niedersachsen	276	283	294	265	240
Bremen	272	284	277	276	245
Nordrhein-Westfalen	274	292	290	270	244
Hessen	288	270	304	277	248
Rheinland-Pfalz	290	292	318	275	234
Baden-Württemberg	298	309	321	281	260
Bayern	310	352	336	289	264
Saarland	273	308	296	266	221
Berlin (West)	282	343	280	286	247

Jahr Land	Kälber 1)	Schweine 2)	Schafe	Ziegen	Pferde
1968/73 D	76	87	24	20	297
1968	67	87	24	19	303
1969	75	88	23	21	304
1970	76	87	23	20	303
1971	77	87	24	19	297
1972	82	88	24	19	289
1973	87	86	24	21	282
1974	81	87	24	21	271
nach Ländern (Jahr 1974)					
Schleswig-Holstein	96	85	26	24	251
Hamburg	79	96	28	24	300
Niedersachsen	84	87	24	10	239
Bremen	107	82	25	-	293
Nordrhein-Westfalen	76	85	25	23	283
Hessen	78	87	23	18	282
Rheinland-Pfalz	97	82	23	16	259
Baden-Württemberg	87	86	26	26	261
Bayern	77	91	26	20	306
Saarland	101	82	21	17	290
Berlin (West)	100	87	19	22	290

1) Siehe Vorbemerkung. - 2) Nur gewerbliche Schlachtungen

9. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Jahr Land	Schlacht- menge ins- gesamt 1)2)	Ochsen			Bullen		
		ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)
		t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg
1968/73 D	86 457	6 520	290	1 890	33 613	296	9 943
1968	77 796	1 769	326	577	24 392	303	7 380
1969	91 437	3 422	255	873	34 258	299	10 249
1970	77 095	4 947	250	1 237	31 110	295	9 193
1971	69 098	585	262	153	22 878	303	6 940
1972	101 058	21 901	299	6 538	40 882	296	12 115
1973	102 258r	6 497r	302	1 961r	48 157r	286	13 779r
1974	98 279	9 115	292	2 663	28 628	291	8 331

Einfuhr (Jahr 1974) aus:

Frankreich	2 933	126	278	35	8 201	320	2 623
Belgien	22 214	-	-	-	585	285	167
Dänemark	20 595	5 653	289	1 633	5 608	297	1 664
Irland	1 408	3 298	299	986	751	284	213
Luxemburg	541	33	291	8	758	302	229
Niederlande	45 781	-	-	-	62	323	20
Österreich	80	-	-	-	178	309	55
Polen	2 961	-	-	-	10 039	255	2 558
Tschechoslowakei	158	-	-	-	-	-	-
Ungarn	1 608	5	342	1	2 446	328	802

Einfuhr (Jahr 1974) nach:

Schleswig-Holstein	18 817	4 909	287	1 407	5 036	293	1 477
Hamburg	2 554	4 042	300	1 212	2 573	283	727
Niedersachsen	21 569	-	-	-	83	349	29
Nordrhein-Westfalen	24 656	6	301	2	2 231	285	635
Hessen	769	7	294	2	1 154	314	362
Rheinland-Pfalz	5 115	127	268	34	2 577	308	794
Baden-Württemberg	7 200	5	342	1	3 843	324	1 247
Bayern	6 109	-	-	-	1 313	314	412
Saarland	1 533	19	257	5	2 985	325	971
Berlin (West)	9 957	-	-	-	6 833	245	1 677

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett. - 2) Einschl. der Schlachtmenge von eingeführten Schafen und Pferden.

9. Schlachtungen von Tieren

Lfd. Nr.	Jahr <hr/> Land	Kühe			weibl. Rinder 2)			Rin (oh
		ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt
		Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl
1	1968/73 D	83 772	268	22 471	4 153	205	851	128 058
2	1968	121 177	271	32 824	8 894	194	1 729	156 232
3	1969	157 650	271	42 670	4 980	229	1 139	200 310
4	1970	108 204	267	28 850	5 484	161	885	149 745
5	1971	66 812	265	17 679	694	242	168	90 969
6	1972	34 105	256	8 731	656	248	163	97 544
7	1973	14 685r	277r	4 073r	4 206r	243r	1 024r	73 545r
8	1974	14 470	268	3 881	2 234	245	548	54 447
								Einfuhr
9	Frankreich	700	264	185	236	246	58	9 263
10	Belgien	49	261	12	48	210	10	682
11	Dänemark	9 335	252	2 348	1 596	244	389	22 192
12	Irland	752	235	177	148	216	32	4 949
13	Luxemburg	1 005	270	271	122	270	33	1 918
14	Niederlande	335	251	84	10	215	2	407
15	Österreich	74	270	20	14	237	3	266
16	Polen	-	-	-	-	-	-	10 039
17	Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
18	Ungarn	2 220	353	784	60	350	21	4 731
								Einfuhr
19	Schleswig-Holstein	8 367	250	2 089	1 474	242	357	19 786
20	Hamburg	1 393	253	353	173	220	38	8 181
21	Niedersachsen	392	258	101	25	306	8	500
22	Nordrhein-Westfalen	241	257	62	35	144	5	2 513
23	Hessen	12	270	3	97	268	26	1 270
24	Rheinland-Pfalz	1 438	268	386	309	256	79	4 451
25	Baden-Württemberg	939	292	274	-	-	-	4 787
26	Bayern	1 338	393	526	74	324	24	2 725
27	Saarland	266	256	68	47	234	11	3 317
28	Berlin (West)	84	223	19	-	-	-	6 917

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett. - 2) Siehe Vorbemerkung

ausländischer Herkunft

der zusammen ne Kälber)		Kälber 2)			Schweine			Lfd. Nr.
durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	
kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	
275	35 155	21 519	90	1 934	463 053	106	49 048	1
272	42 510	21 114	85	1 798	261 207	128	33 425	2
274	54 932	71 540	91	6 481	200 509	150	30 023	3
268	40 165	24 969	91	2 275	288 682	120	34 599	4
274	24 940	6 129	88	537	415 504	104	43 339	5
282	27 547	1 466	92	135	761 121	95	72 593	6
283	20 837r	3 893	97	378	851 294r	94	80 310r	7
283	15 423	2 210	99	219	881 978	92	81 574	8

(Jahr 1974) aus:

313	2 901	28	89	3	361	80	29	9
277	189	300	106	32	270 783	80	21 534	10
272	6 034	22	78	2	95 070	153	14 559	11
285	1 408	-	-	-	-	-	-	12
282	541	1	80	0	-	-	-	13
260	106	1 859	98	182	515 764	88	45 452	14
293	78	-	-	-	-	-	-	15
255	2 558	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17
340	1 608	-	-	-	-	-	-	18

(Jahr 1974) nach:

269	5 330	-	-	-	88 649	153	13 487	19
285	2 330	50	52	3	1 317	144	189	20
276	138	630	119	75	230 466	92	21 310	21
280	704	1 479	92	136	284 251	82	23 371	22
309	393	22	78	2	3 223	78	250	23
290	1 293	1	80	0	49 544	77	3 793	24
318	1 522	28	89	3	65 485	87	5 675	25
353	962	-	-	-	63 287	80	5 072	26
318	1 055	-	-	-	5 846	81	476	27
245	1 696	-	-	-	89 910	88	7 951	28

10. Schlachtungen von Tieren aus der DDR und Berlin (Ost)

Jahr Monat	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Insgesamt
Geschlachtete Tiere (Anzahl)					
1969	32 580	7 252	35 544	10 041	
1970	38 224	22 010	32 043	12 972	x
1971	50 683	31 808	29 156	23 553	x
1972	61 207	41 300	49 469	19 011	x
1973	59 499	33 560	76 230	26 628	x
1974	41 153	28 617	53 287	25 074	x
1974 Januar	3 927	1 678	8 182	1 376	x
Februar	3 003	1 444	3 918	1 411	x
März	2 700	1 879	3 848	2 847	x
April	3 665	3 203	3 901	1 552	x
Mai	3 527	2 365	4 866	2 436	x
Juni	3 637	2 907	3 924	1 564	x
Juli	3 500	1 957	4 712	2 942	x
August	3 687	4 569	4 011	1 862	x
September	3 191	2 156	4 047	2 675	x
Oktober	4 096	3 198	4 938	2 764	x
November	3 224	1 726	4 103	965	x
Dezember	2 996	1 535	2 837	2 680	x

Gesamtschlachtmenge (Tonnen)

1969	7 446	744	3 084	283	11 557
1970	9 001	2 564	2 818	289	14 672
1971	12 275	3 908	2 589	454	19 226
1972	15 445	5 432	4 403	365	25 645
1973	14 972	4 534	6 724	510	26 740
1974	10 906	5 050	4 722	491	21 169
1974 Januar	1 044	280	729	25	2 078
Februar	796	250	346	28	1 420
März	719	335	340	57	1 451
April	970	565	342	29	1 906
Mai	938	417	430	48	1 833
Juni	965	527	348	30	1 870
Juli	929	337	417	59	1 742
August	972	780	357	34	2 143
September	843	407	360	55	1 665
Oktober	1 075	622	437	54	2 188
November	853	308	366	22	1 549
Dezember	802	222	250	50	1 324

Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)

1969	229	103	87	28	x
1970	235	116	88	22	x
1971	242	123	89	19	x
1972	252	132	89	19	x
1973	252	135	88	19	x
1974	265	176	89	20	x
1974 Januar	266	167	89	18	x
Februar	265	173	88	20	x
März	266	178	88	20	x
April	265	176	88	19	x
Mai	266	176	88	20	x
Juni	265	181	89	19	x
Juli	265	172	88	20	x
August	264	171	89	18	x
September	264	189	89	21	x
Oktober	262	194	88	20	x
November	265	178	89	23	x
Dezember	263	145	88	19	x